

Gütersloh



Laufkursus: fit bis Silvester

Gütersloh (WB). Laufinteressierte können ab Montag, 3. September, im Post SV Gütersloh an einem Einsteiger-Programm teilnehmen. Erneut geht es unter dem Motto »Fit bis Silvester« darum, in zwei Modulen Kondition, Lauffähigkeiten und Wissen über die Grundlagen des Laufens aufzubauen. Mit einer Teilnehmerzahl von bis zu 15 Personen stehen der Spaß am Laufen und die Möglichkeit, 30 und nachher 60 Minuten laufen zu können, im Vordergrund. Wer sich vorab über das Training und den Post SV informieren möchte, ist zum Einführungsabend am Mittwoch, 29. August, 19 Uhr, im Clubhaus des Post SV, Buxelstraße 50, eingeladen.

@ www.post-sv-gt.de

Tagesfahrt zur Attahöhle

Gütersloh (WB). Die SPD-Senioren-AG 60 plus im Kreis Gütersloh plant für Donnerstag, 6. September, eine Tagesfahrt ins Sauerland mit geführten Besichtigung der Attahöhle bei Attendorn. Nach der Mittagspause geht es weiter zum Biggese, wo eine Schiffsrundfahrt geplant ist. In der sehenswerten Attahöhle ist ständig eine Temperatur von zehn Grad plus, es wird entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Die Tagesfahrt kostet 42 Euro inklusive Eintritt und Führung. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Auskunft und Anmeldungen bei Alfred Grabe, Tel. 05242/46267, oder bei Meinolf Eikenbusch, Tel. 05246/930128.

Vortrag über Homöopathie

Gütersloh (WB). Immer mehr Menschen entdecken die Homöopathie für sich selbst und ihre Familie. Sie wenden homöopathische Arzneimittel bei häufig auftretenden Beschwerden oder kleinen Verletzungen an. Mit welchen Mitteln man gut für die eigene Gesundheit und die der Familie sorgen kann, ist Thema eines kostenfreien Vortrages. Die Apothekerin Tanja Radix aus dem Hause DHU informiert am Dienstag, 4. September, um 19 Uhr in der Storch-Apotheke, Annenstraße 4, Tel. 05241/220777.



Aus Berlin kommt die Marching Band »Meute«, die Techno-Musik spielt. Ihr erstes Album heißt passenderweise »Tumult«. Foto: Steffi Rettinger

Die Kracher gibt's zum Schluss

Woche der kleinen Künste: »Meute« ist schon jetzt der Renner

■ Von Stefan Lind

Gütersloh (WB). Die größten Kracher heben sich die Organisatoren der Woche der kleinen Künste gerne für den Freitagabend auf. In diesem Jahr rechnen sie mit so viel Publikum auf dem Dreiecksplatz, dass es nicht mal Tische und Bänke geben wird.

»Das Interesse ist riesengroß, ich habe im Vorfeld selten so viele Rückmeldungen bekommen«, sagt Hans-Hermann Strandt, Vorsitzender der veranstaltenden Kulturgemeinschaft, im Gespräch mit dem WESTFALEN-BLATT. Objekt der Begierde ist die »Meute«, eine Marching-Band, die unter der Leitung von Thomas Berhorn mit acht

Bläsern und drei Perkussionisten Techno-Hits in eigenwilligen Arrangements spielt. »Das ist eine tolle Sache, ich konnte mir selbst unlängst in Kassel ein Bild davon machen«, beruhigt Strandt all jene Skeptiker, die mit der eigentlichen Technomusik nichts anfangen können. Vorher gibts die »Natty Boys« zu hören, die Ska, Reggae und Jazz vortrefflich miteinander verbinden, natürlich auch mit einem Bläsersatz. Ein Gütersloher hatte die Truppe schon vor ein paar Jahren empfohlen. Jetzt fand das Programmteam der Kulturgemeinschaft, die »Natty Boys« seien vor der »Meute« der passende Opener.

Zur Erinnerung: Los geht die Woche der kleinen Künste am kommenden Montag, 27. August, Schluss ist am Freitag, 31. August. Und natürlich gibt es wieder Abende, an denen ganz unter-

schiedliche Musikstile aufeinander treffen, »aus den Gegensätzen baut sich gern ein ganz besonderer Spannungsbogen auf«, weiß Hans-Hermann Strandt. So wie am Montag, Da kommt erst der Soul-Crooner Marvin Brooks, dann die Brass

Der Erfolg zeigt: Techno lässt sich auch sehr gut auf acht Blasinstrumenten spielen.

Band Berlin mit ihrer Comedy-Show rund um Pop und Klassik. Oder am Dienstag. Erst ist Helene Blum aus Dänemark an der Reihe: »Folk hatten wir schon lange nicht mehr«, so Strandt. Das sei sehr ruhige Musik zum Zuhören. Anschließend aber geht es rund, Ri-

cky Cool und die »In Crowd« nehmen die Besucher mit auf eine Zeitreise in die 60er Jahre.

Powerfrau Jessy Martens ist für den Mittwoch angekündigt, »mit der machen wir nichts verkehrt«, ist man sich bei den Veranstalter sicher. Sie gibt ihr vorletztes Konzert vor der Babypause. Das New Cool Collective, das anschließend auftritt, war unabhängig voneinander von zwei Mitgliedern der Programmgruppe ins Gespräch gebracht worden – beste Voraussetzungen also, dass die Musik auch beim Publikum ankommt.

Auf Sona Jobartheh, für Donnerstag angekündigt, kam Hans-Hermann Strandt über einen Flyer in einer Musikzeitschrift. Er hörte in ihre Musik hinein und war begeistert. Die Musikerin mit afrikanischen Wurzeln spielt die Kora, eine 21-saitige Stegharfe.

Erstmals mit Sicherheitsdienst

Großer Andrang erwartet: Veranstaltungsgelände muss frei von Fahrrädern sein

Gütersloh (stl). Eine große Zahl von Besuchern ist der beste Beweis für die Beliebtheit und den Erfolg einer Veranstaltung. Allerdings bringt der Andrang auch Probleme mit sich. Deshalb appellieren die Organisatoren der Woche der kleinen Künste: »Stellt bitte mit euren Fahrzeugen (Autos oder Fahrräder) keine Einfahrten zu und blockiert nicht die Zugänge zum Veranstaltungsgelände.«

Vor allem die große Zahl an Fahrrädern hat in der Vergangenheit Fluchtwege blockiert. Der Veranstaltungsbereich muss aus Sicherheitsgründen aber komplett frei bleiben. Um das zu gewährleisten, arbeitet die Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz in diesem Jahr erstmalig mit einem Sicherheitsdienst zusammen. Die Ansagen der

Mitarbeiter seien auf jeden Fall zu beachten, betont der Veranstalter. Zwei Fahrradparkplätze sind

ingerichtet: wie im vergangenen Jahr im Laubengang des Theodor-Heuss-Platzes (vor der Stadthalle)



Das Team, hier bei der Programmvorstellung, freut sich schon (von links): Iris Stallein, Volker Kathöfer, Benjamin Bobe, Hans-Hermann Strandt, Uli Twelker und Reinhard Beckord. Foto: Stefan Lind

und neu der Fahrradständer des Evangelisch-Stiftischen Gymnasiums (ESG) mit Zugang über die Feldstraße sowie vom Theodor-Heuss-Platz.

Und noch etwas ist den Organisatoren wichtig: »Die Veranstaltung ist für Besucher kostenlos. Um das alles finanzieren zu können, sind wir auf eine breite Unterstützung von Mitgliedern und Sponsoren angewiesen. Auch die Gastronomen tragen mit dazu bei. Daher seid bitte fair und nutzt das gastronomische Angebot und verzichtet auf mitgebrachte Speisen und Getränke. Wir haben am Veranstaltungsgelände ausreichend Müllbehälter aufgestellt. Wenn jeder sich um seinen eigenen Müll kümmert, halten wir auch gemeinsam den Platz sauber.«



Sorgen am Donnerstag für karibische Klänge: Olvido Ruiz aus Havanna samt Band.



Diese Orchestermusiker lassen am Montag die Sau raus: die Brass Band Berlin.



Er hat den Soul: Marvin Brooks kommt am Montag. Foto: Nicolai Constantinescu



Ab in die 60er: Ricky Cool & the In Crowd gibt am Dienstag den Ton an.



Weltmusik: Sona Jobartheh spielt eine 21-saitige afrikanische Stegharfe.



Jessy Martens und ihre Band rocken den Mittwoch in Gütersloh. Foto: Thomas Leidig

SSV

ENDSPURT!

SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF. DAS IST IHRE CHANCE!

Wir brauchen Platz! Stark reduzierte Möbel, Küchen und Boutique-Artikel warten auf Sie. Viele Ausstellungsstücke direkt mitnehmen. **Wir freuen uns auf Sie!**

Möbel Zentrale Beckhoff GmbH & Co. KG · Sürenheider Str. 310 · 33415 Verl · Telefon: (0 52 46) 92 24 - 0 · in Verl-Sürenheide direkt an der A2 · www.moebel-beckhoff.de



Öffnungszeiten
Montag - Freitag
09.30 - 19.00 Uhr
Samstag
09.30 - 16.00 Uhr

**Möbel
Beckhoff**

DIE MÖBEL-ZENTRALE